

- **Umlegung Oberfeld**
Die Restzahlungen wurden aufgrund der Einschaltung eines Rechtsanwaltes nun getätigt.
- **Broschüre für Neuzugezogene**
Die Broschüre für Neuzugezogene ist fertig und wird zur Ansicht aufgelegt.
- **Leader**
Eine erste Bewertung des Ministeriums ist eingetroffen. Wir haben in der ersten Runde 144 von 185 mögl. Punkten erreicht.
- **Natura 2000**
Besprechung am 26.2.2015 mit LR Johannes Rauch über das Vorhaben im Bereich Wiesberg, Grölller ein Natura 2000 Gebiet (ca. 55 ha) zu verordnen (Forderung der EU).
Es wird seitens der Bürgermeister (Übersaxen und Satteins) eine Zustimmung nur unter der Bedingung gegeben, dass eine „Inwertsetzung“ dieser Gebiete erfolgt. Das heißt, dass die Besitzer und die Bewirtschafter zusätzlich eine jährliche Entschädigung für die erschwerte Bewirtschaftung und für die Bedingungen erhalten sollen.
- **Schilift Gröllerkopf**
Für den Schilift war dieser Winter sehr erfolgreich.
29.700,-- Kassaumsatz direkt beim Schilift und 2442 3-Täler-Gäste
- **Konsum – Bericht der Vertreter**
Emil Pfitscher berichtet über die derzeitige finanzielle Situation.

P.2. Rechnungsabschluss 2014

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 wurde allen Gemeindevertretern gemäß § 78 GG zugestellt.

Der Bürgermeister erläutert die wichtigsten Punkte aus dem Rechnungsabschluss:

- Schwerpunktausgabe ist der Kanalkataster
- die Gegenüberstellung Schuldendienst – Zuschüsse
- die Gegenüberstellung Personalkosten
- die Gegenüberstellung der Budgetsummen der letzten 12 Jahre
- Zuführung an die Haushaltsrücklage € 56.929,11.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 wird mit folgenden Endsummen beschlossen:

Einnahmen der Erfolgsgebarung:	€ 1.334.498,02
Einnahmen der Vermögensgebarung:	€ <u>54.173,01</u>
Gesamteinnahmen:	€ <u><u>1.388.671,03</u></u>

Ausgaben der Erfolgsgebarung:	€ 1.178.329,39
Ausgaben der Vermögensgebarung:	€ 210.341,64
Gesamtausgaben:	<u>€ 1.388.671,03</u>

Der Prüfbericht vom 24.02.2015 wird vom Vorsitzenden des Überprüfungs-ausschusses zur Kenntnis gebracht.

Der Überschuss in Höhe von € 56.929,11 wird der allgemeinen Haushaltsrücklage zugeführt. Der Rechnungsabschluss 2014 schließt daher ausgeglichen ab.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

P.3. Genehmigung des letzten Protokolles

Der Vorsitzende stellt fest, dass bis heute keine Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.01.2015 eingebracht wurden.
Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

P.4. Allfälliges

- Gemeindewahl 2015 am 15.3.2015
Der BM zeigt einen Auszug der Beschlüsse in der vergangenen Legislaturperiode seit 2010.
- Der BM dankt allen Gemeindevertretern für die Arbeit während der letzten 5 Jahre.
- Besonderer Dank gilt den beiden nicht mehr kandidierenden Gemeindevorstandsmandataren:
Reinold Fritsch war seit April 1990 (25 Jahre) Gemeindevertreter und seit 1995 (20 Jahre) Gemeindevorstandsmitglied.
Johannes Franz war seit Sept. 2006 (8,5 Jahre) Gemeindevertreter
- Von der Arbeitsgruppe „Wohnen und Landschaft“ wird ein Fragebogen für die Bevölkerung ausgegeben.
Mit dem Verein Freizeit und Erholung hat ein Gespräch betreffend Wanderwege stattgefunden.
- Generalversammlung des Krankenpflegevereins ist am 13. März 2015 um 19:00 Uhr im Haus Klosterreben.
- Legalisator: Der Antrag wurde an das Bezirksgericht geschickt.

- Saalveranstaltungen: Seitens der Gemeinde ist das Einkaufen der Waren im Konsum Übersaxen Bedingung.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

Der Bürgermeister :

Rainer Duelli

Die Schriftführerin:

Irmgard Fritsch